

(Download) Gute-Macht-Geschichten: Politische Propaganda und wie wir sie durchschauen können

Gute-Macht-Geschichten: Politische Propaganda und wie wir sie durchschauen können

Von Daniel Baumann, Stephan Hebel
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #166435 in eBooksVerffentlicht am: 2016-03-17Erscheinungsdatum: 2016-03-17File Name: B019JAZS7G | File size: 20.Mb

Von Daniel Baumann, Stephan Hebel : Gute-Macht-Geschichten: Politische Propaganda und wie wir sie durchschauen können before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gute-Macht-Geschichten: Politische Propaganda und wie wir sie durchschauen können:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schau, schau, mit welchem Standard-Gesetze Wähler eingekullt werden... Von W. ScharfenbergerDen beiden Autoren, Daniel Bauer als Ressortleiter Wirtschaft der Frankfurter Rundschau und zuvor unter anderem für die Berliner Zeitung und den Kliner Stadt-Anzeiger tätig, sowie Stephan Hebel, als Leitartikler und Kommentator der Frankfurter Rundschau, regelmäßiger Gast im ARD-Pressclub, kann schlechterdings keine kommunistische Indoktrination unterstellt werden.Die Beiden nehmen auf ihren 213 lexikalisch aufgebauten Seiten (Stichworte von A nach Z sortiert) das Politiker-Geschwurbel unter die Lupe und durchleuchten den hinter dem Geschwurbel stehenden Sinn und Zweck. Nur ein Beispiel, für weitere müsste hier das ganze Buch wiedergegeben werden:"boomender Arbeitsmarkt: ... Die Lage am Arbeitsmarkt kann deshalb erst dann als gut sehr gut

KurzbeschreibungSo werden wir durch Sprache manipuliertDeutschland muss "fit für die Zukunft" gemacht, die "Wettbewerbsfähigkeit" gesteigert werden - das ist "alternativlos"! Solche Sprache hören wir Tag für Tag. Dass die "Reformen" meist den Unternehmen nutzen und zu unseren Lasten gehen, wird verschwiegen. Dieses Buch entlarvt die Floskeln der Macht.Die "Kostenexplosion" gefährdet unseren Sozialstaat, die "demografische Katastrophe" die Zukunft des Landes und steigende "Arbeitskosten" den Wirtschaftsstandort Deutschland. Mit solchen vermeintlichen Gewissheiten wird in Deutschland Politik gemacht, werden "Reformen", die meistens Kränkungen für Normalbürger bedeuten, als "alternativlos" verkauft. Doch was ist dran? Stephan Hebel und Daniel Baumann bersetzen die wichtigsten Begriffe aus dem Wörterbuch der Irreführung in leicht verständlichen Klartext und benennen Alternativen. Ein Begleiter für alle, die die Sprache der Macht durchschauen wollen.PressestimmenIn ihrem Buch zeigen die beiden Autoren Daniel Baumann und Stephan Hebel, wie mithilfe von Sprache knallharte politische Realitäten geschaffen werden.3sat "Kulturzeit" Entlarvt die Floskeln der Macht.Cicero Online [Die Autoren] bersetzen häufig auftauchende politische Phrasen und leicht verständlichen Klartext.Neues Deutschland"Eine vorzügliche Analyse ausgesprochen lesenswert"Nrnrberger Nachrichten, Dieter Schwab"Die Sprache der Macht in verständliches Deutsch bersetzt"SWR"Jetzt muss das Buch nur noch zur Standardlektüre für Wirtschaftsredaktionen werden."Der Freitag"Das Buch regt dazu an, sich seine eigenen Gedanken zu machen"Verdi News, Heike Langenberg"Diese hoch prägnanten Kurzanalysen zur Dechiffrierung der Mythen mit vielen Verweisen machen die Qualität dieser gelungenen Aufklärung aus ... Baumann und Hebel leisten bei der Auflösung dieser Mythen großartige Arbeit." Rudolf Hickel, Ökonom und Publizist"Sehr gut verständlich und fachlich versiert Dem Leser winkt viel Erkenntnisgewinn." Heinz-J. Bontrup, Neues Deutschland"Weit mehr als reine Sprach- und Medienkritik"EKZ Bibliotheksservice, Michael Reiser"Ein besonderes Nachschlagewerk für alle, die dem Politischen nicht auf den Leim gehen wollen"Einblick - Gewerkschaftlicher Info-Service"Wie man nach Lektüre dieses Buches weiß, waren die Lautverschiebungen im Deutschen ein Kindergeburtstag gegenüber den wundersamen Bedeutungsverschiebungen der letzten 20 Jahre." Elisabeth Binder, Janetts-Meinung.deWerbetextSo werden wir durch Sprache manipuliert